

ZESTRON / Dr. O. K. Wack Chemie GmbH verzeichnet Rekordumsatz im 3. Quartal 2015 und eröffnet neue Niederlassung in Südkorea

Es gibt wohl kaum eine Entwicklung, die beeindruckender ist als jene, wie sie sich in den vergangenen zehn Jahren in der Elektronikindustrie zugetragen hat. Betrachtet man alleine den weltweiten Mobilfunkmarkt, so sind aktuell über 7 Milliarden Geräte im Einsatz - ein Zuwachs von über 200% gegenüber dem Jahr 2005. Auch in modernen Fahrzeugen wird die Elektronik immer komplexer. Im Durchschnitt besitzt ein PKW bis zu hundert Komponenten, mit denen z. B. Motor, Getriebe, Airbags, Bremsen und Navigationssystem gesteuert werden. Daher ist es kaum verwunderlich, dass heutzutage annähernd 90 Prozent der Innovationen im Automobilssegment in den Bereichen Elektrik und Elektronik ihren Ursprung haben. Dadurch hat in den zurückliegenden Jahren auch die Entwicklung individueller Prozesslösungen enorm an Bedeutung gewonnen. Die Reinigung bestückter Leiterplatten, wie sie millionenfach in Mobiltelefonen, Tablets und Computern und auch der Automobilindustrie verbaut werden, hat dadurch eine gestiegene Aufmerksamkeit erfahren. Speziell im Automobilbau werden schnelle Innovations- und Produktzyklen die Zukunft prägen, wobei jeder Hersteller nach der globalen Führerschaft strebt und die eigenen Qualitätsstandards und die seiner Zulieferer kontinuierlich anheben und neu definieren muss.

So fordern immer komplexer werdende Anforderungsprofile seitens der Industrie schnelle Reaktionszeiten und spezifische, exakt auf jeden einzelnen Kunden abgestimmte Lösungen, die ZESTRON, eine Tochtergesellschaft der Dr. O. K. Wack Chemie GmbH, seit Jahren zu einem verlässlichen und angesehenen Partner der Automobil- und Elektronikindustrie haben werden lassen. Begünstigt durch diese positive Entwicklung, präsentiert der Weltmarktführer in der elektronischen Präzisionsreinigung für das dritte Quartal dieses Jahres neue Rekordzahlen. Der weltweite Umsatz stieg im Vergleich zum Vorjahr um 15%, angetrieben von einem starken asiatischen Markt, wo eine Expansion in den vergangenen Jahren zielorientiert und gewissenhaft verfolgt wird.

Dort, wie auch in den USA, ist das Unternehmen mit eigener technischer Kompetenz und eigenen Produktionsstandorten vertreten. Parallel dazu wurde jetzt eine weitere Niederlassung mit modernstem Forschungs- und Entwicklungslabor in Südkorea eröffnet – mittlerweile die fünfte Niederlassung innerhalb Asiens.

„Auch koreanische Weltkonzerne wie Samsung und LG vertrauen seit vielen Jahren auf unser technisches Know-how „Made in Bavaria“. Es ist daher unser oberstes Ziel, stets alle Kundenanforderungen hinsichtlich Qualität, Zuverlässigkeit und Unterstützung vor Ort zu erfüllen. Dieser Verantwortung sind wir uns bewusst und stellen diese Tag für Tag in den Mittelpunkt unseres Handelns“, sagte Dr. Harald Wack im Rahmen seiner Eröffnungsrede.

Unternehmensinformation

Die 1975 von Dr. Oskar K. Wack gegründete Firma ist in zwei Unternehmensbereiche gegliedert. ZESTRON ist als Hersteller von Reinigungsmedien und als Weltmarktführer in der elektronischen Präzisions-Reinigung bekannt. Der Bereich „Consumer“ ist in den Segmenten Automobil-, Motorrad- und Fahrradpflege mit den Marken A1, P21-S, CW 1:100, S100 und F100 vertreten und hier einer der führenden Anbieter. Der zentrale Grundsatz, ausschließlich neue Problemlösungen auf den Markt zu bringen oder bestehende Produkte deutlich zu verbessern, bestimmt dabei bis heute die Firmenphilosophie. Weltweit sind heute über 200 Mitarbeiter in der Unternehmensgruppe beschäftigt, davon rund 140 Personen in der Zentrale in Ingolstadt. Neben ambitionierter Expansionspläne im Ausland wird auch der deutsche Sitz kontinuierlich ausgebaut und gestärkt.

Weitere Informationen im Internet unter <http://www.wackchem.com> und www.zestron.com.